

Der Freiheitskampf

AMTLICHE GAUZEITUNG DER NSDAP.

AMTLICHES BLATT DER BEHÖRDEN

Nr. 2. 13. Jahrgang

Sonnabend, 2. Januar 1943

1450 Feindschiffe 1942 vernichtet

Die Sowjets verloren in nur zehn Tagen 742 Panzer - Mehrere Ortschaften im Mittelabschnitt genommen - Britenzerstörer im Mittelmeer versenkt

Insgesamt 8 940 000 BRT. Ausfall an Tonnage

Stolze Bilanz des deutschen Seekrieges

Aus dem Führerhauptquartier, 1. Januar

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Im Terek-Gebiet, in Stalingrad und im großen Donbogen erlitt der Feind bei der Fortsetzung seiner vergeblichen Angriffe wieder hohe Verluste und verlor 33 Panzer.

In Libyen und Tunesien beiderseitige lebhafteste Stoßtruppentätigkeit. In Tunesien zerstörten schnelle deutsche Kampfflugzeuge und Jagdflieger auf dem Flugplatz Bone sechs feindliche Flugzeuge am Boden.

anlagen durch deutsche Kampfflugzeuge bei Tage bombardiert. Die durch Sondermeldung bekanntgegebenen versenkten deutsche U-Boote...

Kriegsschiffen wurden im Dezember von U-Booten und U-Boat-Kriegskräften ein Kreuzer, neun Zerstörer, eine Korvette, zwei Unterseeboote und ein Sicherungsfahrzeug...



Wollen, kämpfen, siegen! Einzig erfüllt von diesem Gedanken gehen das deutsche Volk und seine Wehrmacht ins neue Jahr

Die Jugend ist zu neuem Kriegseinsatz bereit

Leistungsbericht und Ausblick in der Neujahrsbotschaft des Reichsjugendführers

Berlin, 1. Januar Als Sprecher einer begeisterten Jugend verwies Reichsjugendführer Artur Axmann in seiner Neujahrsbotschaft auf die Notwendigkeit, Leben und Wirken der deutschen Jugend im neuen Jahr noch ausgeprägter nach den Erfordernissen des Krieges zu bestimmen.

eine wesentliche Steigerung erfahren. So wie die Freiwilligen aus den nördlichen Ländern Schulter an Schulter mit unseren Soldaten tapfer um die Freiheit kämpfen, so leisten auch die Jüngeren ihren gemeinsamen Dienst am Boden.

Armann unterstrich von den vielfachen Kriegsaufgaben als entscheidenden Kriegseinsatz fern vor allem die Pflichterfüllung im Beruf, Berufsarbeit ist Dienst am Volk und Hilfe für den Sieg.

Bestätigter Glaube

ert. Die Rechtfertigung des Führers in seinem Neujahrsaufruf, daß wir diesen Krieg ohne Kompromisse bis zur endgültigen und klaren siegreichen Entscheidung führen, um uns und unseren Nachkommen eine Wiederholung dieser Katastrophe in Zukunft zu ersparen...

Feindvorstöße in der Sahara abgewiesen

Bomben auf Frachter im Hafen von Bone - Versenkungserfolge italienischer U-Boote

Rom, 1. Januar Das Hauptquartier der italienischen Wehrmacht gibt bekannt: Im Gebiet der Zarte und in Tunesien gelangene Handreichungen von Spähtruppen der Achsenmächte, die Gefangene machten und Material erbeuteten.

Im Atlantik versenkte am 29. Dezember eines unserer U-Boote unter dem Befehl von Regattenkapitän Carlo Cianazza den Dampfer "Argo" (5500 BRT).

Große Erfolge eines Panzerkorps

Berlin, 1. Januar Ein zwischen Wolga und Don kämpfendes deutsches Panzerkorps brachte in der Zeit vom 11. bis 22. Dezember 6116 Gefangene ein und erbeutete oder vernichtete 27 Panzer, 28 Geschütze aller Art, 332 Maschinengewehre und Granatwerfer und 174 Kraftfahrzeuge.

Neujahrsglückwünsche von Volk zu Volk

Berlin, 1. Januar Aus Anlaß des Jahreswechsels hat zwischen dem Führer und zahlreichen Staatsoberhäuptern und Regierungschefs des Auslandes, insbesondere der verbündeten Länder, ein telegraphischer Austausch von Neujahrsglückwünschen stattgefunden.

An der Hafeneinfahrt von Bone wurde ein feindlicher Geleitzug von deutschen Jagdflugzeugen angegriffen. Zwei Handelsdampfer mittlerer Größe erhielten Treffer von schwerkalibrigen Bomben und müssen beide als verloren angesehen werden.